



Vorsitzende:
Gesa Tiedemann

BA-Geschäftsstelle Mitte:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 29165173
Telefax: 22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 22.07.2021

Protokoll der Bezirksausschuss-Sitzung am 21.07.2021

Ort: Aula der städt. Berufsschule für Fahrzeugtechnik, Elisabethplatz 4
Zeit: 19.40 Uhr – 22.05 Uhr
Sitzungsleitung: Frau Gesa Tiedemann
Schriftführerin: Frau Doris Grüninger

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Beschluss über die endgültige Tagesordnung
Herr Schönemann hat seinen Antrag TOP D 1.7 „Protected Bike Lane in der Karl-Theodor-Straße erproben“ aufgrund des heutigen Stadtratsbeschlusses abgeändert und bittet um Aufnahme der neuen Version in die Tagesordnung. Die Dringlichkeit begründet er damit, dass die Einbeziehung in das Pilotprojekt sofort beantragt werden müsse, bevor andere Stadtbezirke ausgewählt werden. CSU und SPD möchten das Thema vertieft im nächsten Unterausschuss diskutieren und lehnen die sofortige Behandlung daher ab.
Die Dringlichkeit des Antrags und damit die Aufnahme in die Tagesordnung wird bei 12 Gegenstimmen **-mehrheitlich beschlossen-**
Außerdem werden folgende Tagesordnungspunkte zusätzlich aufgenommen:
TOP E 2.2.1 Stadterrasse Bauer-/Ecke Tengstraße
TOP F 2.1.4 „Sommer in Schwabing West“
TOP F 2.1.5 Graffiti-Aktion Pündterplatz
TOP F 2.1.6 Sommerstraße Apianstraße
TOP HC 1.1 Antrag der LINKEN für die nicht öffentliche Sitzung
Die so ergänzten Tagesordnungen werden **-einstimmig beschlossen-**

Auf Vorschlag der CSU-Fraktion erheben sich BA-Mitglieder und Gäste zu einer Gedenkminute für die Opfer der Flutkatastrophe.

Herr Dr. Meiler zeigt Bilder vom Regenbogenprojekt des BA vor dem Nordbad und auf dem Stadtplatz Ackermannbogen und dankt Thomas Rock stellvertretend für alle Mitwirkenden, weil die Aktion nur dank seines Engagements so kurzfristig umgesetzt werden konnte.
2. Genehmigung der Protokolle der Sitzung vom 23.06.2021
Die Niederschriften werden **-einstimmig genehmigt-**
3. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion

4. Bürger*innenanliegen
Ein Bürger aus der Agnesstraße dankt dem Bezirksausschuss für seine Arbeit im ersten Jahr der neuen Amtszeit. Er habe fast alle Sitzungen besucht und durfte dabei Demokratie live erleben. Ein besonderes Erlebnis war für ihn die konstituierende Sitzung im Saal des Alten Rathauses.

B Soziales und Bildung

0. Gäste im UA

- 0.1 Leiterin der Mittelschule Elisabeth-Kohn-Straße
Die Rektorin kam nicht zur UA-Sitzung. Frau Tiedemann kündigt an, dass der UA ohnehin vor habe, nach den Sommerferien der Reihe nach alle Schulen im Stadtbezirk zu besuchen.

1. Anträge und Bürger*innenanliegen

- 1.1 Antrag: Besonderen Schutz für Kindergartenkinder gewährleisten
UA-Vorschlag: Zustimmung
Der Antrag wird bei zwei Gegenstimmen **-mehrheitlich beschlossen-**

2. Entscheidungen und Anhörungen

- 2.1 Antrag auf einen Zuschuss aus dem Stadtbezirksbudget: Stiftung Pfennigparade für die Ausstellung „Wer bist du? Unser Leben mit Friedrich“ vom 13.12.2021 bis 28.02.2022
Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (2.550 Euro).
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**

- 2.2 Antrag auf einen Zuschuss aus dem Stadtbezirksbudget: hpkj e.V. für einen Graffitiworkshop am 05.08.2021
Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (2.413,35 Euro) sowie Hinweis an die Antragsteller, dass mit dem Maschinenhaus am Mildred-Scheel-Bogen 15 jetzt auch in Schwabing West ein Ort für derartige Aktionen existiert.
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**

3. Unterrichtungen

3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA

- 3.1.1 Beschäftigung einer Fachkraft in der Kleinkinder-Spielgruppe am Ackermannbogen (Zwischennachricht des Sozialreferats zu BA-Schreiben vom 23.06.2021)

3.2 BA-Budget: Informationen zu bereits bewilligten Zuschüssen (Bescheide, Verwendungsnachweise, Sachberichte)

3.2.1 Verwendungsnachweise und Berichte

- a) Kinderspielplatz für die Kinderklinik Schwabing
- b) Heizung für den Treffpunkt des Vereins "Sehbehindert - aber Richtig"
- c) Kunstzentrat e.V.: Import Export-Werkstatt für Kinder und Jugendliche
- d) TSC Maxvorstadt: Grundausstattung Tischtennis-equipment für Halle Infanteriestraße
- e) Ackermannbogen e.V.: Umweltbildung im Gemeinschaftsgarten Stadtacker

3.2.2 Budgetbescheide 06/2021

- a) hpkj Graffitiworkshop
- b) ClubIN Vorgartencafé
- c) Projektstage Sexuelle Aufklärung an der Mittelschule Elisabeth-Kohn-Straße
- d) Änderungsbescheid Jugendzentrum LIFE für AktivFerien

3.3 Stadtratsbeschlüsse und Beschlussvorlagen

- 3.3.1 Schaffung von Unterkünften für Geflüchtete und Wohnungslose: Wiederbelebung des sog. verkürzten Verfahrens (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03083)

3.4 Sonstige Unterrichtungen

- 3.4.1 Umwandlung des Familienbücherbusses (Informationsschreiben der Münchner Stadtbibliothek) **-zur Kenntnis-**

C Bauen und Wohnen

1. Anträge und Bürger*innenanliegen

- 1.1 Bürgerin: Auch Seniorenwohnen im Neubauprojekt Prinz-Eugen-Straße
Beschlussvorschlag des UA: Weiterleitung an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur Prüfung
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**

2. Entscheidungen und Anhörungen

- 2.1 Friedrichstr. 29: Nutzungsänderung Kellerräume / Mieterkeller zu Hausanschlussraum, geänderte Außenanlagen im Hinterhof, verkleinerte Balkone und Entfall Balkon EG Hinterhof, geänderte Lage einer Wohnungstrennwand im Dachgeschoss
Beschlussvorschlag des UA: Grundsätzliche Zustimmung mit Nachfrage, warum die Balkone verkleinert werden.
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**

- 2.2 Tengstr. 31: Errichtung eines Wintergartens auf dem Flachdach des Nebengebäudes im 1. Obergeschoss

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung mit der Bitte um Klärung, was mit der gelb gekennzeichneten, nach Südwesten ausgerichteten Fläche geschieht, die nicht zur Nutzung als Wintergarten ausgewiesen ist. Der bestehende Wintergarten soll weiterhin als solcher genutzt werden.

Der UA-Vorschlag wird

-einstimmig beschlossen-

- 2.3 Vorbescheid Bauerstr. 9: Ausbau des Dachgeschosses und Zusammenlegung der Wohnung 13 mit dem DG zur Maisonette-Wohnung
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zum Ausbau und den Dachflächenfenstern wie beantragt. Die Zusammenlegung mit der ohnehin schon großen Wohnung im 4. OG wird abgelehnt. Im Dachgeschoss sollen stattdessen neue Wohneinheiten geschaffen werden.

Eine Mieterin berichtet, dass die Wohnungen wegen der bereits erteilten Abgeschlossenheitsbescheinigung jederzeit in Wohneigentum umgewandelt werden dürfen. Die Mieter*innen kritisieren an der aktuellen Bauvoranfrage, dass eine riesige Penthouse-Wohnung, wie sie jetzt durch die Zusammenlegung einer familiengerechten Wohnung mit dem gesamten Dachgeschoss geplant ist, nicht in die Bauerstraße passt. Herr Schönemann schlägt vor, den Hinweis auf drei leer stehende Wohnungen im Gebäude an das Amt für Wohnen und Migration weiterzugeben und nachzufragen, ob die geplante Maisonette im Erhaltungssatzungsgebiet überhaupt zulässig ist.

Dieses Schreiben und der UA-Vorschlag werden bei 2 Gegenstimmen

-mehrheitlich beschlossen-

3. Unterrichtungen

- 3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA

- 3.1.1 Baustelle Herzogstr. 84 (Antwort der Lokalbaukommission auf BA-Anfrage Nr. 20-26 / B 02594 vom 23.06.2021)

- 3.2 Stadtratsbeschlüsse und Beschlussvorlagen

- 3.2.1 PERSPEKTIVE MÜNCHEN: Entwurf des Stadtentwicklungsplans STEP 2040 "München - Stadt im Gleichgewicht" A) Vorstellung des Entwurfs; B) Weiteres Verfahren und Beteiligungsprozess (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03346)

- 3.2.2 Projektantrag für die Umsetzungsphase „Grüne Stadt der Zukunft II – Klimaresiliente Quartiere in einer wachsenden Stadt“ im Rahmen der Leitinitiative Zukunftsstadt (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03555)

- 3.2.3 Klimaneutrales München 2035 – Ziele und Umsetzungsstrategie des Referats für Stadtplanung und Bauordnung (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03873)
- 3.3 Sonstige Unterrichtungen **-zur Kenntnis-**

D Mobilität und Verkehr

0. Gäste im UA

- 0.1 Fuß-/Fahrradbrücke über die Schwere-Reiter-Straße
(Vorstellung der ursprünglichen Planungen)
- 0.2 Geplanter Umbau der Schwere-Reiter-Straße (Bericht zum Informationstermin)
Beschlussvorschlag des UA: Gemeinsamer Termin mit dem BA 9, bei dem das Mobilitätsreferat den Planungsstand zur Umgestaltung der Schwere-Reiter-Straße inkl. Fuß- und Radbrücke vorstellt.
Dieser Termin findet am Montag, den 13.09.2021 um 19.30 Uhr in der Aula der Berufsschule am Elisabethplatz statt. Frau Schmidt kündigt einen weiteren Termin an: Am 07.10.2021 um 19 Uhr lädt das Munich Urban Colab den BA in seine Räume im Kreativquartier ein.
1. Anträge und Bürger*innenanliegen
- 1.1 Bürger: Fehlende Fahrradparkplätze vor Lidl Schleißheimer Str. 85
Beschlussvorschlag des UA: Der Bürger wird über bereits laufenden BA-Antrag informiert
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**
- 1.2 Bürgerin: Düsseldorfer Straße teeren und in eine Fahrradstraße umwandeln
Beschlussvorschlag des UA: Die Umwandlung in eine Fahrradstraße ist nicht möglich, da sich die Düsseldorfer Straße nicht in das Radnetz einfügt. Die Asphaltierung der Fahrbahn lehnt der UA ab, da sie die Beschleunigung des Verkehrs fördern würde.
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**
- 1.3 Bürger: Einheitliches Verkehrskonzept („Shared Space“) für die Franz-Joseph-Straße und die umgebenden Nebenstraßen
Beschlussvorschlag des UA: Der Vorschlag des Bürgers ist nicht umsetzbar, da die Straßenverkehrsordnung „Shared Spaces“ aktuell nicht zulässt und das Verkehrsaufkommen in der Franz-Joseph-Straße dafür auch zu hoch ist. Durchgehend Tempo 30 ist aktuell nicht durchsetzbar.
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**
- 1.4 Bürger: Stadtplatz Ackermannbogen: Durchfahrtsverbot Georg-Birk-Straße und E-Busse
Beschlussvorschlag des UA: Die kommunale Verkehrsüberwachung wird um verstärkte Kontrollen gebeten. Der Bürger wird informiert, dass bereits eine bessere Bodenmarkierung beantragt wurde und dass die MVG den Einsatz von Elektrobussen abgelehnt hat, weil momentan noch keine Busse verfügbar sind, die mit einer Batterieladung die lange Strecke von Giesing zum Ackermannbogen bewältigen können.
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**
- 1.5 Bürger: Clemensstraße zur sicheren Fahrradstraße umgestalten
Beschlussvorschlag des UA: Information an den Bürger über laufenden Pilotversuch. Nachfrage bei der Verwaltung, wann die vom BA dringend erwarteten Ergebnisse der Evaluierung vorliegen.
Dieses Vorgehen wird **-einstimmig beschlossen-**

- 1.6 Antrag Grüne: Gehwegnase Winzerer-/Ecke Hornstraße von Verparken freihalten
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung
 Der Antrag wird **-einstimmig beschlossen-**
- 1.7 Antrag Grüne (neue Version): Protected Bike Lane an der Karl-Theodor-Straße erproben
 Herr Waldburg und Herr Kurrus sprechen sich für die CSU-Fraktion gegen eine Protected Bike Lane in der Karl-Theodor-Straße aus: Es handle sich um die einzige zweispurige Ost-West-Tangente im Viertel mit zeitweise hohem Verkehrsaufkommen. Nach dem Wegfall von je einer Fahrspur seien Staus und Schleichverkehr in den umliegenden Wohnstraßen vorprogrammiert. Herr Rüdinger erklärt, dass die Karl-Theodor-Straße als Hauptstrecke zum Notarztstandort im Klinikum Schwabing und zur Feuerwache in der Heßstraße für ein solches Pilotprojekt völlig ungeeignet ist. Frau Felsch und Frau Schmidt erklären, dass der Wegfall von zwei Fahrspuren zugunsten des Radverkehrs ohnehin bereits beschlossene Sache sei. Die Umsetzung habe sich lediglich wegen der neuen Vorgaben durch den Radentscheid um einige Jahre verzögert. Bis dahin könne durch das Pilotprojekt als Übergangslösung mehr Verkehrssicherheit geschaffen werden. Die Fragen zum Verkehrsaufkommen, das nur im morgendlichen Berufsverkehr sehr hoch sei und zu den Auswirkungen auf Rettungseinsätze werde die Verwaltung prüfen.
 Der Antrag wird bei 12 Gegenstimmen **-mehrheitlich beschlossen-**
- 1.8 Antrag Grüne:
 Isoldenstraße: Baumgräben schützen – Nahversorgung und Nahmobilität stärken
 Beschlussvorschlag des UA: Grundsätzliche Zustimmung zum Antrag mit der Bitte an die Verwaltung, auch alternative Standorte für Fahrradabstellplätze zu prüfen (z.B. im Gehwegbereich hinter der Bushaltestelle) und auch einen Stellplatz für Lastenräder vorzusehen.
 Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**
- 1.9 Bürgerin: Parken in der Rümmanstraße
 Beschlussvorschlag des UA: Information an die Bürgerin, dass Parklizenzierung für den gesamten Bereich in Vorbereitung ist.
 Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**
2. Entscheidungen und Anhörungen
3. Unterrichtungen
- 3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA
- 3.1.1 Grünzeit für Fußgänger:innen an der Belgrad-/Destouchesstraße verlängern (Antwort des Mobilitätsreferats auf BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01933 vom 17.03.2021)
- 3.1.2 Halteverbotszone an der Schleißheimer Str. 122 durch Poller sichern (Antwort des Baureferats Tiefbau auf BA-Schreiben vom April und Dankschreiben des Bürgers)
- 3.2 Verkehrsrechtliche Anordnungen
- 3.2.1 Errichtung einer Ladezone in der Agnesstraße für die Dauer des Interimsmarktes
- 3.2.2 Saisonale Stadträume: Sommerstraße Apianstraße
- 3.3 Bauarbeiten im Straßenraum
- 3.3.1 Fahrbahnsanierung Agnesstraße zwischen Hiltensperger- und Adelheidstraße (Asphalt statt Kleinsteinpflaster)
- 3.4 Stadtratsbeschlüsse und Beschlussvorlagen
- 3.4.1 Sachstandsbericht 2021 zum Radentscheid und Altstadt-Radlring (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 3509)
- 3.5 Sonstige Unterrichtungen **-zur Kenntnis-**

E Ökologie, Klimaschutz und öffentlicher Raum

Frau Tiedemann berichtet, dass das Baureferat am Elisabethplatz, beim Stadtarchiv und auf dem Hohenzollernplatz Enzis aus eigenen Beständen aufgestellt hat. Die Bestellung des BA ist damit vorerst erledigt.

1. Anträge und Bürger*innenanliegen

1.1 Bürger: Erwartete Probleme mit der Sommerstraße Apianstraße

Beschlussvorschlag des UA: Verwaltung soll prüfen, ob Wohnmobile rechtmäßig in der Apianstraße abgestellt werden.

Da mittlerweile nur noch ein Wohnmobil dort steht, was mit einer Parklizenz auch zulässig ist, wird auf den Prüfauftrag an die Verwaltung verzichtet. Frau Tiedemann schlägt vor, die weitere Entwicklung und die Beschwerdelage abzuwarten. Die Evaluierung der Sommerstraße wird auf Anregung von Herrn Waldburg im Unterausschuss besprochen.

Dieses Vorgehen wird

-einstimmig beschlossen-

1.2 Antrag Grüne: Japanischen Knöterich im Bezirk entfernen

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zum Antrag und Bitte an das Baureferat Gartenbau, bei Begehungen vermehrt Ausschau nach invasiven Neophyten zu halten und diese zu beseitigen, um die Ausbreitung einzudämmen.

Der so ergänzte Antrag wird

-einstimmig beschlossen-

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Ökologie und Klimaschutz

2.1.1 Baumpflanzungen in der Georgenstraße

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Planung für die Nordseite der Georgenstraße. Die Südseite gehört zur Maxvorstadt.

Der UA-Vorschlag wird

-einstimmig beschlossen-

2.1.2 Clemensstr. 45: Antrag auf Fällung einer Esche und einer mehrstämmigen Eibe

Empfehlung der Baumschutzbeauftragten: Im angrenzenden Bereich soll ein Kinderspielplatz entstehen. Deshalb kann die Eibe an einen anderen Ort versetzt werden und durch einen ungiftigen Baum ersetzt werden. Hier ist sicherzustellen, dass die Eibe tatsächlich nur versetzt wird bzw. als Baum erhalten bleibt. Die Esche ist vom Eschentriebsterben stark betroffen und kann gefällt werden. Eine Ersatzpflanzung ist vorzunehmen. Bei der Neugestaltung des Bereichs mit Kinderspielplatz ist zu beachten, dass den Bäumen genügend Wurzelraum gelassen wird.

Diese Empfehlung wird

-einstimmig beschlossen-

2.1.3 Simmernstr. 5: Antrag auf Fällung einer Birke

Empfehlung der Baumschutzbeauftragten: Eine Birke im Gartenbereich hinter dem Haus stirbt offensichtlich ab. Der BA kann daher der Fällung mit der Auflage einer Ersatzpflanzung zustimmen.

Diese Empfehlung wird

-einstimmig beschlossen-

2.2 Öffentlicher Raum

2.2.1 Stadtterrasse Bauer-/Ecke Tengstraße

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Einrichtung einer Stadtterrasse, wenn an den abgesenkten Bürgersteigen genug Platz für Rollstuhlfahrer*innen, Kinderwagen etc. bleibt.

Der UA-Vorschlag wird

-einstimmig beschlossen-

3. Unterrichtungen

3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA

- 3.2 Baumfällungen (Genehmigungs- bzw. Ablehnungsbescheide)
 - 3.3 Stadtratsbeschlüsse und Beschlussvorlagen
 - 3.3.1 Energienutzungsplan für München - Maßnahmen und Bericht 2021 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03626)
 - 3.4 Sonstige Unterrichtungen
 - 3.4.1 Baustellenbedingt früherer Beginn der Mülleinsammlung im Bereich Hohenzollernstraße
- zur Kenntnis-**

F Kultur und Wirtschaft

- 0. Gäste im UA
- 0.1 „Fritzi und Karl“ im Bad Georgenschwaige
Vorstellung des Zwischennutzungskonzepts durch den Veranstalter
s. UA-Protokoll
- 0.2 Zwischennutzung des ehemaligen Kesselhauses
Vorstellung des Konzepts durch den Investor und das Künstlerkollektiv
s. UA-Protokoll
- 1. Anträge und Bürger*innenanliegen
- 1.1 Mehrere Bürger*innen: Protest gegen Zwischennutzung des Georgenschwaigbads, insbesondere gegen Open Air Kino
Frau Tiedemann und Herr Knauss befürchten aufgrund der großen Entfernung zwischen dem Gelände und den Wohnhäusern keine Lärmbelästigung für die Nachbarschaft. Bei der Vorstellung des Konzepts habe der Veranstalter ausdrücklich betont, dass sämtliche Veranstaltungen spätestens um 22 Uhr enden werden und die Tonanlage so ausgerichtet ist, dass ausschließlich die Zuschauerplätze beschallt werden.
Die Bürger*innen werden entsprechend informiert **-einstimmig beschlossen-**
- 1.2 Bürger: Beschwerde gegen Errichtung eines Schanigartens (Gaststätte „Oberwiesenfeld“)
Beschlussvorschlag des UA: Der sofortige Rückbau des Schanigartens wird abgelehnt. Der BA beobachtet die Entwicklung im Laufe der Saison und evaluiert die Situation im Herbst. Dem Bürger wird empfohlen, beim Mobilitätsreferat einen personenbezogenen Behindertenparkplatz zu beantragen.
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**
- 2. Entscheidungen und Anhörungen
- 2.1 Kultur
- 2.1.1 Antrag auf einen Zuschuss aus dem Stadtbezirksbudget: Freies Theater München für den Live Act / lebendiges Archiv des FTM zur WERKSCHAU 50+ am 19. und 19.09.2021
Mehrheitlicher Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (2.750 Euro)
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**
- 2.1.2 Antrag auf einen Zuschuss aus dem Stadtbezirksbudget: Initiative „Mobile Klimastation“ für die gleichnamige Produktion am 09. und 10.10.2021
Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (970 Euro)
Der UA-Vorschlag wird bei zwei Gegenstimmen **-mehrheitlich beschlossen-**
- 2.1.3 Kurzfilmfestival „Breathe“ vom 19. bis 21.08.2021 in der Grünanlage Voelderndorffstraße
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**

2.1.4 Konzertreihe „Sommer in Schwabing West“
Herr Rock stellt kurz das Programm vor. Die Plakate sind in Druck und werden durch den Arbeitskreis in den BA-Schaukästen ausgehängt. Am Tag nach der Sitzung erhalten alle das Programm per Mail.

2.1.5 Graffiti-Aktion am Pündterplatz
Die Mädchen aus dem Freizeithaus Biederstein werden das Trafohäuschen am ersten Augustwochenende verschönern. Der Budgetanteil für eigene Veranstaltungen war eigentlich komplett für den „Sommer in Schwabing West“ verplant. Herr Rock konnte dennoch einige Einsparungen vornehmen, so dass auch die Graffiti-Aktion aus dem Stadtbezirksbudget finanziert werden kann.
Dieses Vorgehen wird **-einstimmig beschlossen-**

2.1.6 Sommerstraße Apianstraße
Mit den Farben, die von der Regenbogen-Aktion übrig sind, findet am Freitag, den 23.07.2021 eine Malaktion für Kinder und Jugendliche statt. Eine benachbarte Musikschule wollte eigentlich zur Eröffnung der Sommerstraße auftreten. Dieses Konzert findet nun zum Saisonfinale im Herbst statt.

2.2 Wirtschaft

2.2.1 Radsicherheitscheck am 16. und 17.08.2021 im Petuelpark
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**

2.2.2 Belgradstr. 4 „Mode Parita“: Kleine Bank als Warenauslage
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**

2.2.3 Wandwerbeanlage Elisabethstr. 57 (Digital Board im 10-Sekunden-Takt)
Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung wegen der von einer so überdimensionierten Anlage ausgehenden Lichtverschmutzung und der Gefahr, dass Autofahrende durch den schnellen Bildwechsel abgelenkt werden.
Der UA-Vorschlag wird **-einstimmig beschlossen-**

3. Unterrichtungen

3.1 Antworten auf Anträge und Schreiben des BA

3.1.1 Vermüllung der Isolden-/Rümannstraße vor Supermarkt und Imbiss (Antwort der Bezirksinspektion Nord auf weitergeleitetes Bürgeranliegen aus der Junisitzung);
Verkehrsprobleme in der Isoldenstraße, Situation am Pündterplatz (Antwort der Polizeiinspektion 13 auf weitergeleitete Bürgeranliegen aus der Junisitzung)

3.2 BA-Budget: Informationen zu bereits bewilligten Zuschüssen
(Bescheide, Verwendungsnachweise, Sachberichte)

3.2.1 Budgetbescheide 06/2021

- a) PATHOS München e.V.: Gestaltung des Theaterhofes
- b) ZIRKEL: Musiktheater und Konzerte im Luitpoldpark
- c) Chorbande Schwabing: „Die Zauberflöte“
- d) Svapinga Consort e.V.: Konzertreihe „Alte Musik in Schwabing“

3.3 Drehgenehmigungen

3.3.1 Fernsehproduktion „Sex, Zimmer, Küche, Bad“, Rheinstr. 22 und 24

3.3.2 „Toni, männlich, Hebamme“ am 14.07.2021, Kaiserplatz 10 u. 13, Friedrichstr. 33

3.4 Unveränderte Fortführung von Gaststätten

3.4.1 Schank- und Speisewirtschaft „Surahi“, Hohenzollernplatz 8

3.5 Veranstaltungsgenehmigungen und Versammlungsanzeigen

3.5.1 Genehmigungsbefreiung für den Quartiersflohmarkt Ackermannbogen am 10.07.2021

3.5.2 Ausnahmegenehmigung für ZIRKEL-Musiktheater im Luitpoldpark

- 3.5.3 Versammlungsanzeige „Kulturlieferdienst“ am 27.07.2021 auf dem Hohenzollernplatz
- 3.6 Stadtratsbeschlüsse und Beschlussvorlagen
- 3.7 Sonstige Unterrichtungen
- 3.7.1 Eilentscheidungen der BA-Vorsitzenden:
 - a) Zustimmung zum Geschichtenfest vom 24. bis 27.06.2021 im Luitpoldpark
 - b) Zustimmung zum Aufstellen einer Sitzgelegenheit vor "La Cantina", Elisabethstr. 53
 - c) Zustimmung zur temporären Kunstaktion „Bedürfnisschränke“ im Petuelpark

-zur Kenntnis-

G BA-Angelegenheiten

1. Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2018-2020
(Anhörung zum Beschlussentwurf für den Stadtrat)
Frau Tiedemann schlägt vor, dem Beschlussentwurf zuzustimmen. Zu einem späteren Zeitpunkt könne diskutiert werden, ob die möglichst nachhaltige, klimaschonende Verwendung der Budgetmittel in die Budgetrichtlinien aufgenommen werden soll.
Dieses Vorgehen wird bei zwei Gegenstimmen **-mehrheitlich beschlossen-**

2. Sitzung am 18.08.2021: Bildung eines Ferienausschusses anstelle des Vollgremiums?
Frau Tiedemann schlägt vor, einen Ferienausschuss zu bilden, der 10 Mitglieder hat und nur die Tagesordnungspunkte behandelt, die nicht bis zur September-Sitzung des BA vertagt werden können.
Dieses Vorgehen wird **-einstimmig beschlossen-**

Die Fraktionen benennen als Mitglieder des Ferienausschusses:

Grüne: Frau Burwitz, Frau Feiler, Frau Schmidt und Frau Tiedemann

CSU: Herr Kurrus und Frau Müller

SPD: Frau Neumann-Micklich und Herr Rock

FDP: Herr Ostwald

Linke: Herr Dr. Glauch

Die Mitglieder des Ferienausschusses können durch alle anderen Mitglieder ihrer Fraktion vertreten werden. **-einstimmig beschlossen-**

Frau Tiedemann wird mit den Stimmen aller 23 anwesenden BA-Mitglieder zur Vorsitzenden des Ferienausschusses gewählt und nimmt die Wahl an.

3. Unterrichtungen
 - 3.1 Hybridsitzungen für die Bezirksausschüsse - Aufhebung der Rechtsgrundlage für die Sonderausschüsse (Informationsschreiben des Direktoriums und Beschluss der Vollversammlung vom 23.06.2021)
 - 3.2 Nicht verbrauchte Mittel des Bezirksausschussbudgets einmalig erneut zur Verfügung stellen (Information für die Bezirksausschüsse zum weiteren Vorgehen) **-zur Kenntnis-**

gez.
Gesa Tiedemann

gez.
Doris Grüninger